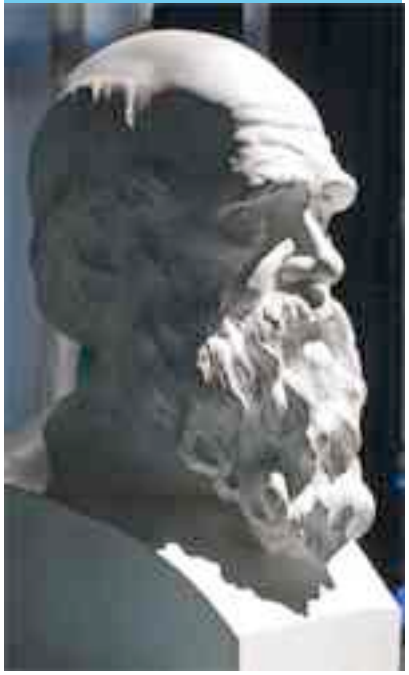
DNFS
Deutsche Naturwissenschaftliche Forschungssammlungen

Museumsbund Deutscher Museums Bund

Paläontologische Gesellschaft

Darwin Jahr 2009



Aktivitäten der

Deutschen Naturwissenschaftlichen Forschungssammlungen

und ihrer Partner zum Darwin-Jahr

www.darwinjahr2009.de

Pressepräsentation anlässlich der gemeinsamen Pressekonferenz der DNFS am 14.1.2009 im Museum für Naturkunde Berlin, verantwortlich R. Leinfelder

Mitglieder der DNFS

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem
(BGBM) der Freien Universität Berlin

Museum für Naturkunde
Leibniz-Institut für Evolutions- und Biodiversitätsforschung
an der Humboldt-Universität zu Berlin

Senckenberg-Verbund
Sitzhaus: Frankfurt am Main

Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe

Staatliches Museum für Naturkunde Stuttgart

Staatliche Naturwissenschaftliche Sammlungen Bayerns

Zoologisches Forschungsinstitut und Museum Alexander Koenig

Zoologische Sammlungen und Museum der Universität Hamburg

Fachgruppe Naturwissenschaftliche Museen im Deutscher Museumsbund

Links siehe www.dnfs.de

Bisherige Themen im Darwin-Jahr

Aus der aktuellen Presse:

Darwins narzisstische Kränkung

Kein Platz für Gott

Darwin gegen Gott?

Aus der Art geschlagen?

Vom Mord am Schöpfungsglauben

"Klaute" Darwin von Wallace die Evolutionstheorie?

Das Darwin-Jahr 2009
Revolutionär unseres Weltbildes

Charles Darwin
Gotteslästerer und Pfadfinder

Streit um Darwin

Charles Darwin – Kaplan des Teufels?

Wer war Charles Darwin?
Der den Menschen zum Affen machte

VATER DER EVOLUTIONSTHEORIE
Darwin – Genialer Geist oder schrulliger Greis?

Darwin-Jahr 2009
Jim Knopf rettet die Evolutionstheorie
Von Julia Voss

Für Sie steht Darwin am Anfang der Literaturwissenschaft, die Sie betreiben. Interessieren Sie sich für Tiergeschichten?

200. Geburtstag von Darwin
Wenn Finkenmännchen singen

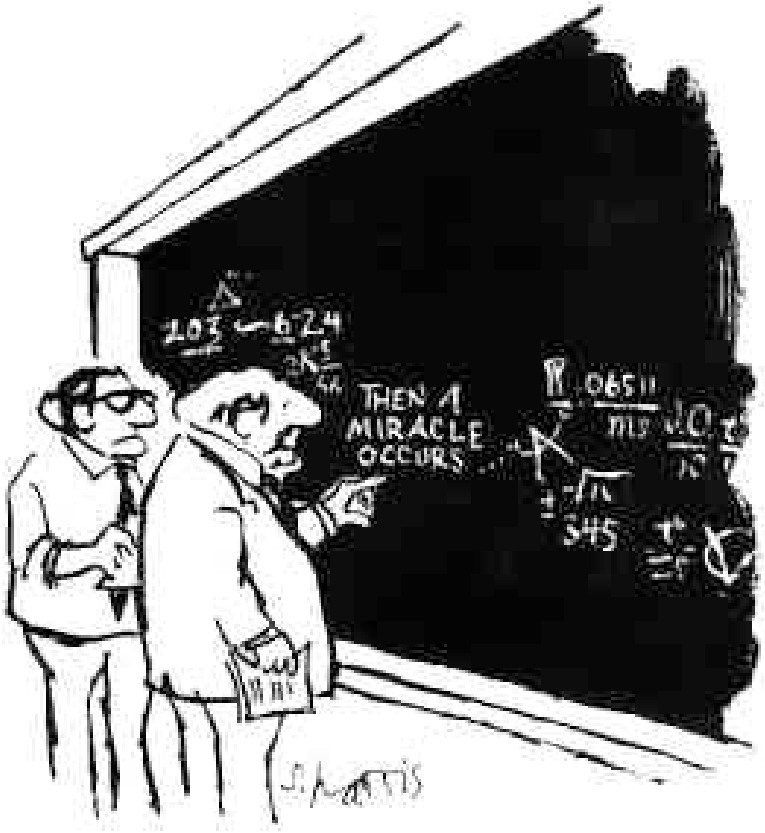
In diesem Jahr wird der 200. Geburtstag von Charles Darwin gefeiert. Seine Evolutionstheorie steht in jedem Biologiebuch. Kein Forscher hat Geschlechterklischees so geprägt. VON BARBARA DRIBBUSCH

Werdet zu Käfern

von Jonathan Guthrie

Aus der Evolutionstheorie Charles Darwins können Manager und Politiker viel für das Überleben in der Krise lernen. Nicht Stärke oder Intelligenz sind entscheidend - sondern Flexibilität

Gegen Pseudowissenschaften



"I think you should be more explicit here in step two."

© Sidney Harris

Gegen Überinterpretation naturwissenschaftlicher Ergebnisse

What would Darwin do?

© www.edow.org/news/window/cartoons/erskine3.jpg

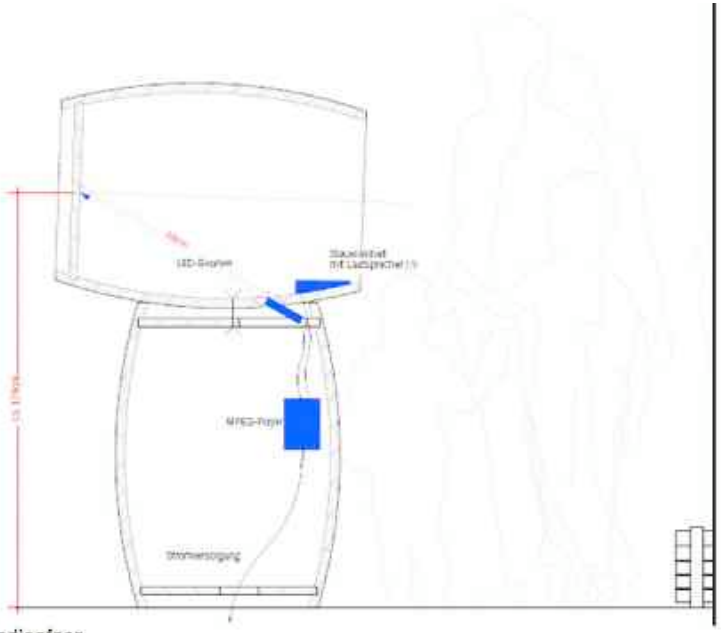
Für authentische Wissenschaftsvermittlung

12. Februar – 12. August
darwin
Reise zur Erkenntnis
museum für naturkunde

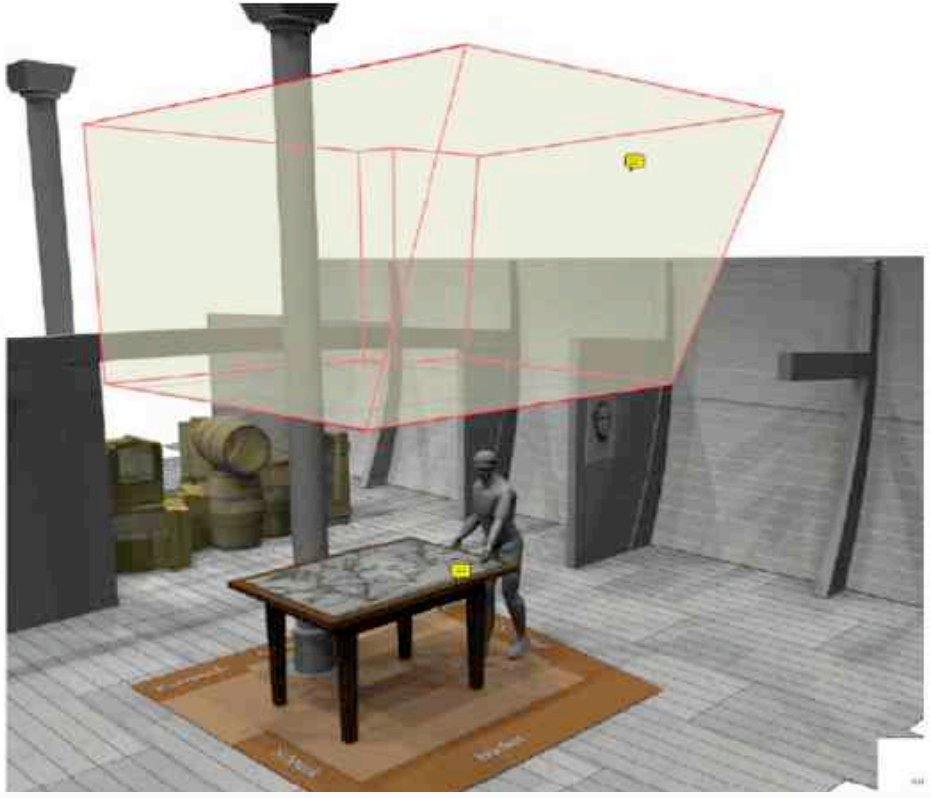
Plymouth
Azores
Tenerife
Cape Verde
Galapagos
Bahia
Callao
Lima
Rio de Janeiro
Valparaiso
Montevideo
Falkland Islands
Cape Town
Ocean Island
Mauritius
Sydney
King George's Sound
Hobart

museum für
naturkunde

DarwinJahr 2009



Medienfass



Sample ID	2894a	Package ID	248		The Ehrenberg Collection Museum für Naturkunde Berlin, Invalidenstrasse 43
Drawer	42 33	Created/Altered	12.12.2003	12.12.03	
12386	Atlantischer Ozean				

Atlantischer Passatstaub 10 März 1834 Darwin. Lieut. James. 2894.

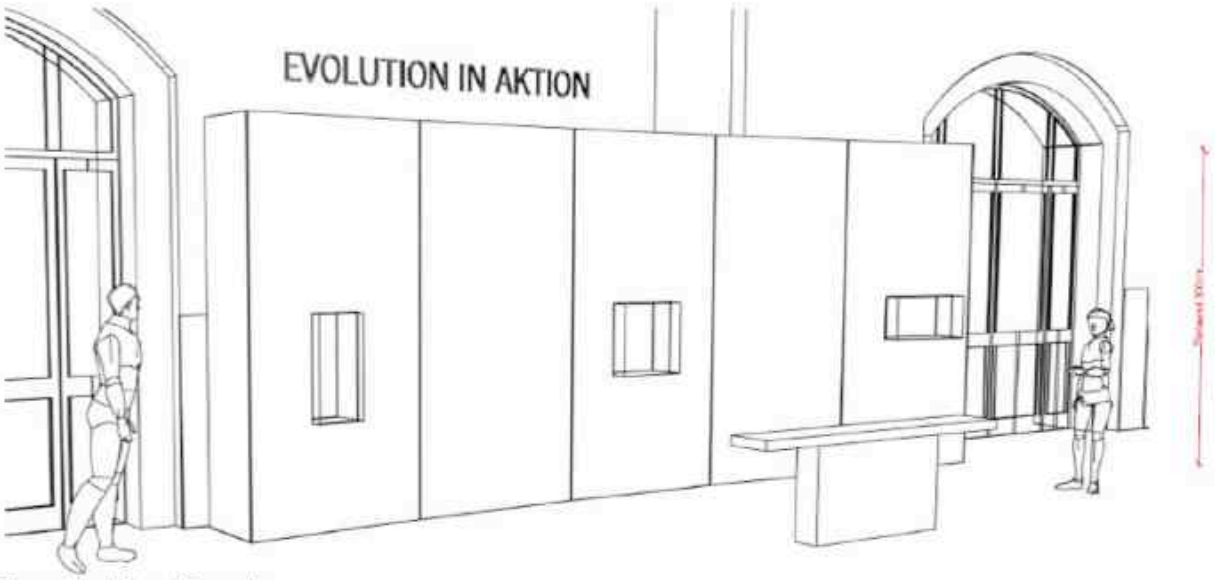
moved to Pack. 298, dr. 33 8.1.08 by DBC

JOURNEY TO THE INSIGHT *Object Nr. 149*

darwin

museum für naturkunde

Darwin Jahr 2009



Biografie-Wand Darwin

1. Reise der Erkenntnis: Beagle
   Sammeln von Fakten, erste Hypothesen
2. Reise der Erkenntnis: Downe
   Auswertung,Hypothesenbildung; Experimente, Theoriebildung
   Ergebnisverbreitung, wissenschaftlicher und gesellschaftliche Diskurs

museum für naturkunde

Reichhaltiges Rahmenprogramm. Beispiele:

15. Januar: 19.30-21.00 Uhr in der Urania
Prof. Dr. Reinhold Leinfelder, Generaldirektor des Museums für Naturkunde Berlin:
„Evolution und Kreationismus. Zur Wahrnehmung der Evolutionstheorie in der heutigen Zeit."

19. Februar: 19.30-21.00 Uhr im Museum für Naturkunde
PD Dr. Uwe Hoßfeld, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Ernst-Haeckel-Haus:
„Charles Darwin und der ‚deutsche Darwin'. Zur Haeckelrezeption im 20. Jahrhundert."

26. März: 19.30-21.00 Uhr in der Urania
Prof. Dr. Josef H. Reichholf, Zoologische Staatsammlung München:
„Die Evolution des Menschen und die Entstehung der Kultur"

23. April: 19.30-21.00 Uhr im Museum für Naturkunde
Prof. Dr. Martin S. Fischer Friedrich-Schiller-Universität Jena:
"Evolution und Bionik"

14. Mai: 19.30-21.00 Uhr in der Urania
Prof. Dr. Franz Wuketits, Universität Wien:
"Moral aus dem 'Kampf der Natur'. Darwins Begründung einer evolutionären Ethik"

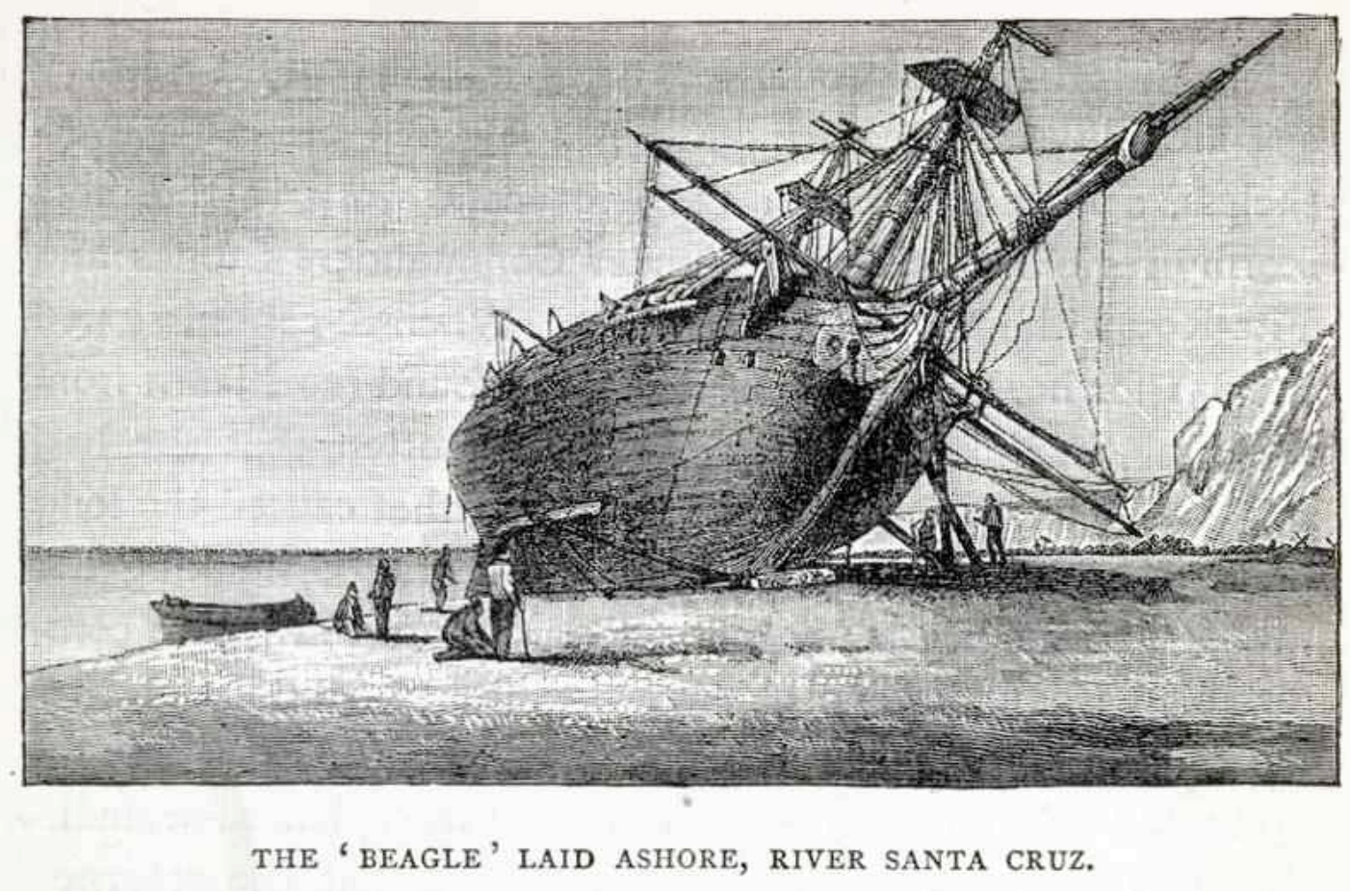
30. Juni: 19.30-21.00 Uhr **„Walther-Arndt-Vorlesung":**
Prof. Dr. Wulf Schiefenhövel, Max-Planck-Institut für Ornithologie, Andechs:
"Schwierig, aber optimiert. Zur Evolutionsbiologie der menschlichen Geburt".

Lesung
19. März: 19.30-21.00 Uhr, **Dr. Jürgen Neffe**: Darwin. Das Abenteuer des Leben
Eintritt: 3,50 Euro / ermäßigt 3,- Euro

museum für naturkunde

Die Reise der Erkenntnis geht weiter.....

... der Fluss des Lebens geht weiter.



THE 'BEAGLE' LAID ASHORE, RIVER SANTA CRUZ.

Zum Stuttgarter Programm:
Frau Prof. Dr. Johanna Eder, Direktorin

Darwin Jahr 2009

naturmuseum stuttgart

Der Fluss des Lebens

150 Jahre Evolutionstheorie

STAATLICHES MUSEUM FÜR NATURKUNDE STUTTGART

Große Sonderausstellung im Staatlichen Museum für Naturkunde Stuttgart

30. September 2009 – 31. März 2010

DarwinJahr 2009

Ausstellungsprojekt zum Darwinjahr 2009

Präsentation Pressekonferenz

Der Fluss des Lebens

150 Jahre Evolutionstheorie

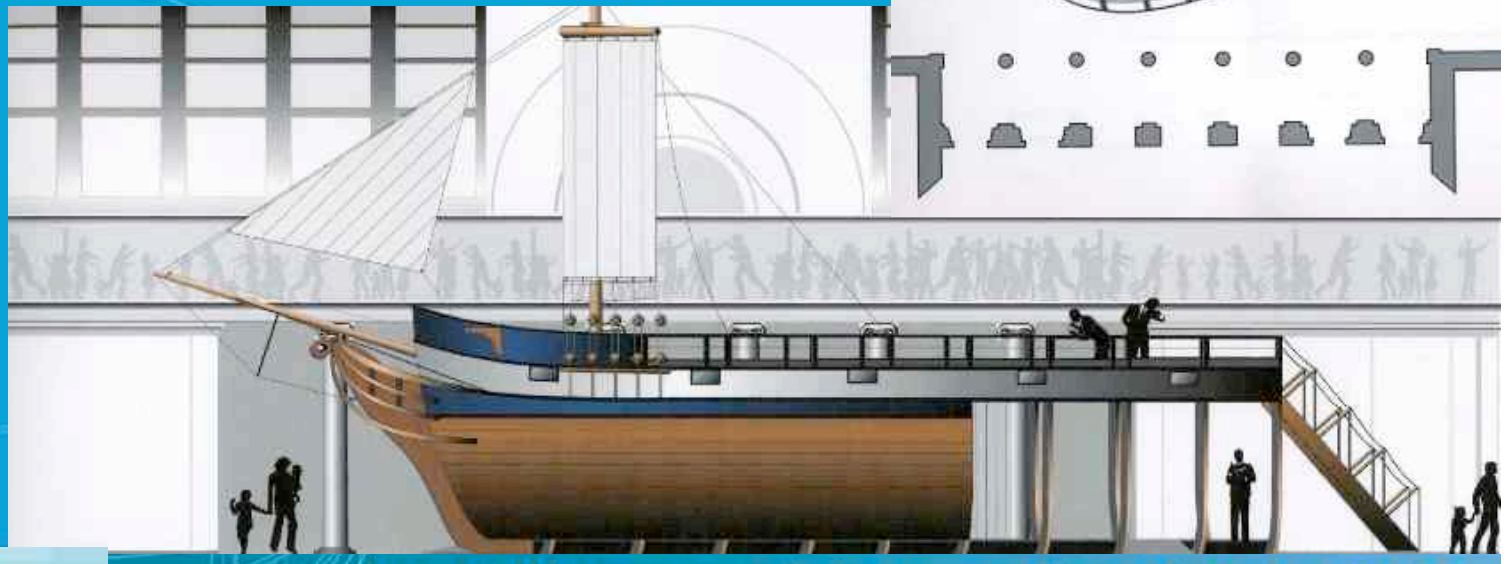
naturmuseum stuttgart

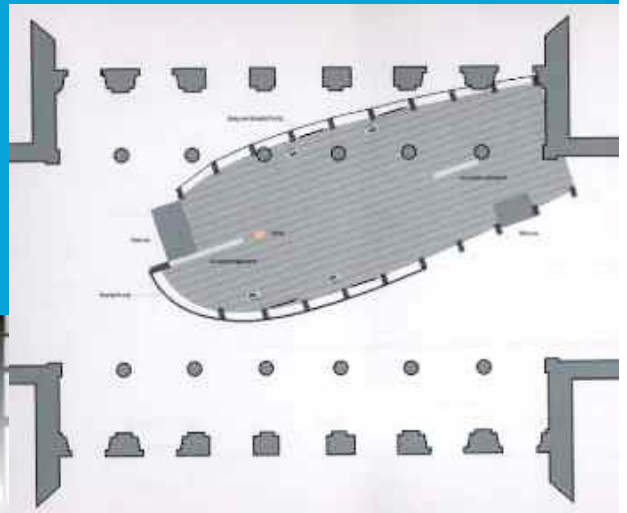
STAATLICHES MUSEUM FÜR NATURKUNDE STUTTGART

Highlights der Ausstellung

Der optische Mittelpunkt der Ausstellung:

Ein begehbarer Nachbau der *HMS Beagle*





Darwin Jahr 2009

Ausstellungsprojekt zum Darwinjahr 2009

Präsentation Pressekonferenz

Der Fluss des Lebens

150 Jahre Evolutionstheorie

Highlights der Ausstellung

Weltweit einzigartig: Lebensgroße, lebensechte Modelle und Originalfossilien zum Landgang der Wirbeltiere vom Quastenflosser zum „Ur-Amphib“

Am Beispiel der Formenvielfalt der Papageien zeigen wir die Kreativität der Evolution

naturmuseum stuttgart

STAATLICHES MUSEUM FÜR NATURKUNDE STUTTGART

DarwinJahr 2009

Ausstellungsprojekt zum Darwinjahr 2009

Präsentation Pressekonferenz

Der Fluss des Lebens

150 Jahre Evolutionstheorie

Rahmenprogramm

- Summer School
- Hennig Symposium
- Führungen, Vorträge, Workshops, Aktionstage und Museumsfeste
- Begleitbuch zur Ausstellung mit Beiträgen zur Geschichte der Evolutionstheorie und aktueller Evolutionsforschung
- EU-Projekt „EUvolution“ mit europaweitem Ideenwettbewerb, Evolutionscamp und Wanderausstellung

naturmuseum stuttgart

STAATLICHES MUSEUM FÜR NATURKUNDE STUTTGART

DarwinJahr 2009

Ausstellungsprojekt zum Darwinjahr 2009

Präsentation Pressekonferenz

Der Fluss des Lebens

150 Jahre Evolutionstheorie

naturmuseum stuttgart

STAATLICHES MUSEUM FÜR NATURKUNDE STUTTGART

Partner der Ausstellung

Kooperationspartner:

WILHELMA

Universität Stuttgart

UNIVERSITÄT HOHENHEIM

Sponsoren / Förderer:

LBBW LBS SV

VolkswagenStiftung

Gesellschaft zur Förderung des Naturkundemuseums Stuttgart e.V.

Medienpartner:

SWR2

Spektrum DER WISSENSCHAFT

STRÖER deutsche städte medien

DarwinJahr 2009

Ausstellungsprojekt zum Darwinjahr 2009

Präsentation Pressekonferenz

Und die Reise geht weiter, quer durch Deutschland...

Beispiele:

Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem
Wege zu Darwin – Pflanzen, Mannigfaltigkeit, Evolution
Sonderausstellung vom 12. Februar bis 31. Dezember 2009

Zoologisches Museum Hamburg
Ab 12.2. 2009 kleine Sonderausstellungen „**Darwin und Wallace. Die doppelte Entdeckung der Evolutionstheorie**" sowie "**Darwins Lieblingstiere**". Umfassendes Begleitprogramm, incl. Schülerkongress, Wissenschaftsforum,Museumsralleys, Lange Nacht, Vortragsreihe etc.

Frankfurt: Schirrn-Kunsthalle (in Kooperation mit dem Senkenberg Naturmuseum): Darwin - Kunst und die Suche nach den Ursprüngen
Sonderausstellung vom 5. Februar bis 3. Mai 2009

LWL-Museum für Naturkunde Münster
Vom Faustkeil zum Mikrochip – Evolution des Menschen
Sonderausstellung vom 20. Mai 2009 bis 25. April 2010.

Zoologisches Forschungsmuseum König, Bonn
Darwin und die Entstehung der Arten
Sonderausstellung vom 13. Februar 2009 - 24. Januar 2010

Beispiele:

Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe
200 Jahre Charles Darwin – eine evolutionäre Reise im Naturkundemuseum
Sonderausstellung 13. Februar 2009 - 11. Januar 2010.

Jura-Museum, Eichstätt
Schöpferische Evolution
Sonderausstellung vom 12. Februar 2009 bis 1. Januar 2010

München: Museum Mensch und Natur
Blaschka - Gläserne Geschöpfe des Meeres : Sonderausstellung vom 13. Februar bis 26. April 2009

Schätze der Neuen Welt - Sonderausstellung vom 28. März bis 28. Juni 2009

Abgetaucht: vom 7. August 2009 bis 1. Januar 2010. Sonderausstellung des Museums für Naturkunde Berlin zur Evolution und Ökologie von Korallenriffen mit begleitendem Vortragsprogramm zum Thema Evolution

Und vieles mehr! Suchen Sie hier:

DNFS
Deutsche Naturwissenschaftliche Forschungssammlungen

www.dnfs.de

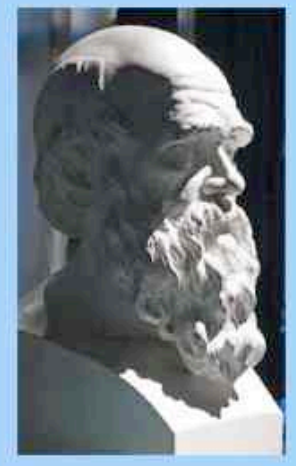
Veranstaltungskalender

www.darwinjahr2009.de

Darwin Jahr 2009

Bund Deutscher Museums Bund

Paläontologische Gesellschaft



Sonderveranstaltungskalender der Museen der "Deutschen Naturwissenschaftlichen Forschungssammlungen" in Kooperation mit der Fachgruppe Naturwissenschaftliche Museen im Deutschen Museumsbund, der Paläontologischen Gesellschaft, sowie weiterer Institutionen zum Darwin-Jahr.

Melden Sie uns HIER Ihre Aktivitäten - wir tragen sie in den Kalender ein.
Weitere Optionen zum Kalender? Siehe hier

Veranstaltungen zum Darwin-Jahr

Heute | Sonntag, 11. Januar | Print | Woche | Monat | Terminübersicht

Montag, 12. Januar	
16:30	München: Naturwissenschaft, Kreationismus, Religion Ein Thema für naturwissenschaftliche
Dienstag, 13. Januar	
18:00	Hamburg: Vortrag: "Raja Ampat - GEO-Expedition ins Korallendreieck"
Mittwoch, 14. Januar	
	Hamburg: Wissenschaftsforum des Hamburger Abendblattes
17:30	Dresden: Vortrag: "Von Herzen...Vergleichende Morphologie des Kreislaufs der Crustacea"
Donnerstag, 15. Januar	
	Berlin: Ausstellung: Wege zum Menschen: Hominiden-Evolution
12:15	Berlin: Evolutionsbiologisches Kolloquium
19:30	Berlin: Vortrag: Evolution und Kreationismus
Freitag, 16. Januar	
	Berlin: Ausstellung: Wege zum Menschen: Hominiden-Evolution
15:30	München: Festveranstaltung mit Diavortrag und Ausstellungseröffnung
Samstag, 17. Januar	
	Berlin: Ausstellung: Wege zum Menschen: Hominiden-Evolution

> INFO-Popup wieder öffnen

Begleitend zum Veranstaltungskalender: Darwin-Blog der DNFS

Besuchen Sie auch unsere **Dauerausstellungen** zum Thema Evolution, z.B.:

Berlin: Evolution in Aktion

Stuttgart: Erfolgsmodelle der Evolution:

Ach Du lieber Darwin!

Erläuterungen, Kommentare und Diskussionsbeiträge rund um die Themen und Veranstaltungen der deutschen Naturkundekundemuseen zum Darwin-Jahr.

Darwin Jahr 2009

DONNERSTAG, 8. JANUAR 2009

Über Regenwürmer, Lummerland und Schimpansenbild ... I think

Wer war Darwin? Wir werden hier nicht versuchen diese Frage zu beantworten, denn Presse und Buchhandel bis hin zum Fernsehen haben sich ja im Vorfeld und zu Beginn des Darwinjahrs förmlich überschlagen, um uns endlich zu sagen, wer Darwin wirklich war. Überaus interessante Beiträge sind darunter, aber ein einheitliches Bild ergibt sich nicht, sondern alles pendelt, etwas überspitzt gesagt (aber nicht, wenn man die Beitragsüberschriften nimmt) irgendwo zwischen folgenden Interpretationen:
Darwin war je nach Autor ein Genie, Revolutionär, Zweifler, Ideenklauer, Kaplan des Teufels, Mörder des Schöpfungsglauben, überzeugter Atheist, Sterbebett-Wiederchrist, Stiller Denker, gewiefter Taktiker, Sozialdarwinist, ja laut taz sogar der Ideengeber der Geschlechterklischees. Etliche gute Artikel und Serien wurden in den ersten beiden Blogs ja bereits angegeben (was nicht bedeutet, dass es nicht viel weiteres Interessantes gäbe); wühlen Sie einfach in unseren am Ende und seitlich angegebenen Links.

Heute wollte ich Sie schlicht auf drei Artikel hinweisen und diese etwas kommentieren.

1) Die **Junge Welt** publizierte heute eine gekürzte Fassung eines früheren Radiobeitrags von **Cord Riechelmann**: Titel "**Kein Platz für Gott. Sechs Thesen zum Kampf ums Dasein.**"

Im Artikel geht es zuerst sehr lange um Sozialdarwinismus, unter anderem auch um die Rolle von Haeckel, der Darwin diesbezüglich besonders missbraucht hat. Riechelmann weist aber auch auf die Notwendigkeit der Trennung von wissenschaftlicher Leistung und Haeckels

Hier bloggt

Reinhold Leinfelder

Generaldirektor des **Museums für Naturkunde Berlin**

Mein Profil vollständig anzeigen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ein Hauptanliegen der Naturkundemuseen ist es, Wissenschaft authentisch zu vermitteln. Daher positionieren sie sich vehement gegen Fundamentalismus jeglicher Couleur, aber auch gegen Überinterpretation naturwissenschaftlicher Befunde zu weltanschaulichen Zwecken.
Auf dieser Blogseite wollen wir Informationen und Kommentare rund um das Veranstaltungsprogamm der Deutschen Naturkundemuseen und ihrer Partner bieten. Den Veranstaltungskalender finden Sie unter **www.darwinjahr2009.de.**
Weitere Infos finden Sie im ersten Blog-Eintrag.

Dies ist ein Service für die Deutschen Naturwissenschaftlichen Forschungssammlungen (**www.dnfs.de**). Die Beiträge liegen jedoch in der alleinigen Verantwortung der jeweiligen Autoren.
(**Impressum** und **Disclaimer**)

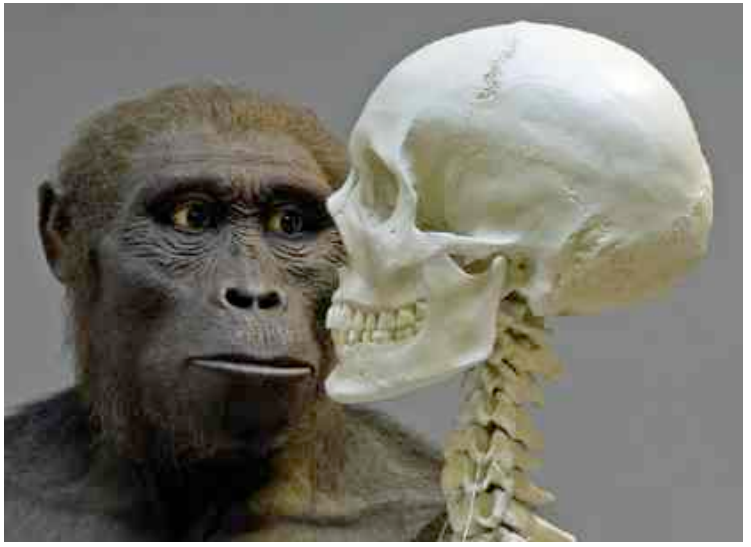
Zusatzinformationen, unseren „Senf“ und andere Kommentare:

www.darwinjahr2009.de/achdulieberdarwin

Charles Darwin in
„Vanity Fair“ 1871

Wissenschaftsjahr 2009

Forschungs-
expedition
Deutschland



Hominiden-Evolution, Berlin, ab 15.1.2009

Vielen Dank für Ihr Interesse -

Wir freuen uns auf Ihre Begleitung auf unserer Darwin-Jubiläumsexpedition durch Deutschland

www.darwinjahr2009

www.dnfs.de

DNFS
Deutsche Natur-
wissenschaftliche
Forschungs-
sammlungen

Vorsitzender der DNFS
Prof. Dr. R. Leinfelder
leinfelder@dnfs.de

DarwinJahr 2009